

# *Lehrererwartungen und der Bildungserfolg von Kindern mit Migrationshintergrund*

*Ergebnisse aus der Studie „Kompetenzerwerb und  
Lernvoraussetzungen (KuL)“*

LERN-Tagung | Berlin

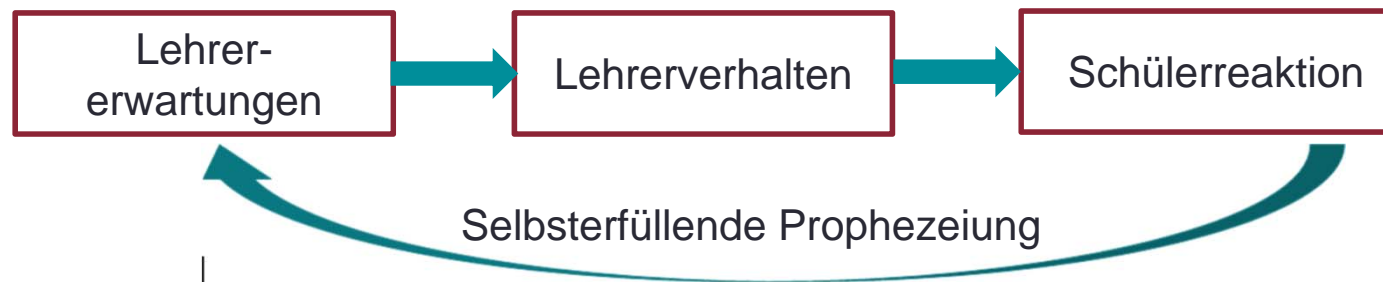
26.04.2017

Georg Lorenz & Sarah Gentrup

# Gliederung

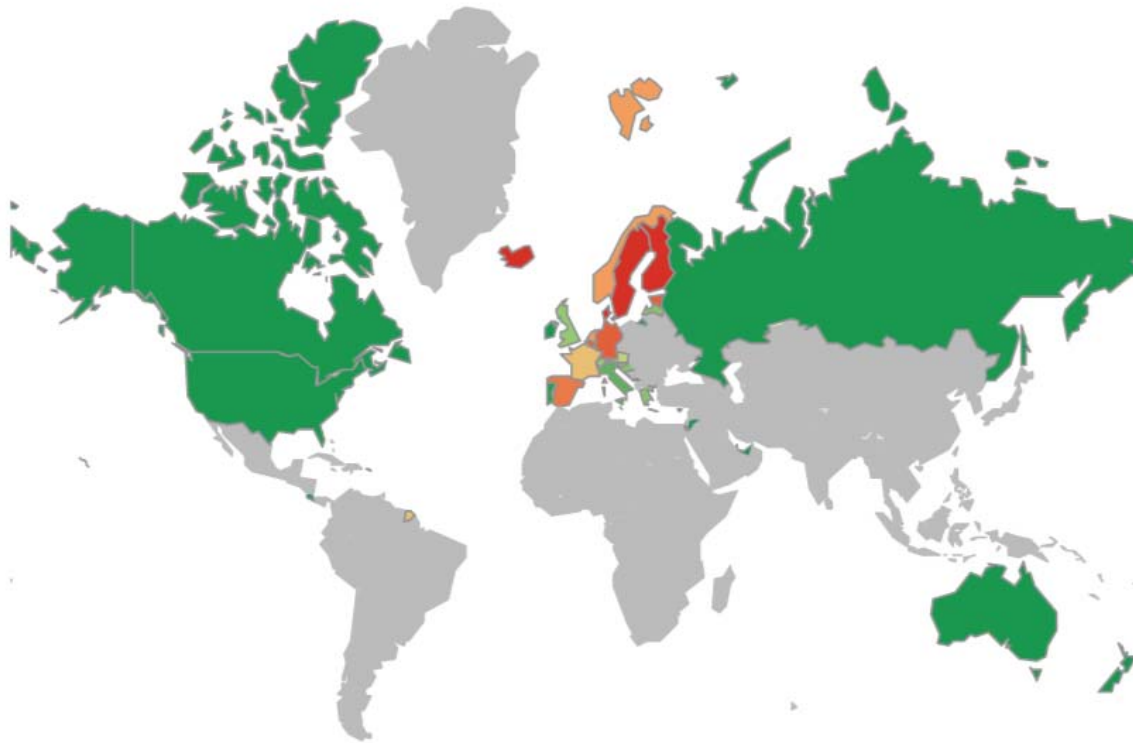
- 1. Hintergrund der KuL-Studie
- 2. Forschungsteam
- 3. Erhebungsdesign und Stichprobe
- 4. Ergebnisse

# 1. Hintergrund: Selbsterfüllende Prophezeiung (Jussim et al. 2009)



- Systematische Verzerrungen
- Verstärkung von Ungleichheiten

# PISA 2015



Equity - Immigrant students ▼



## 2. Kompetenzerwerb und Lernvoraussetzungen



### Projektleiterinnen:

Prof. Dr. Petra Stanat

Prof. Dr. Cornelia Kristen

Prof. Dr. Irena Kogan



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

### Wiss. Mitarbeiter\*innen:

Sarah Gentrup

Georg Lorenz

Susanne Rahmann

- Projektlaufzeit: 2012-2015

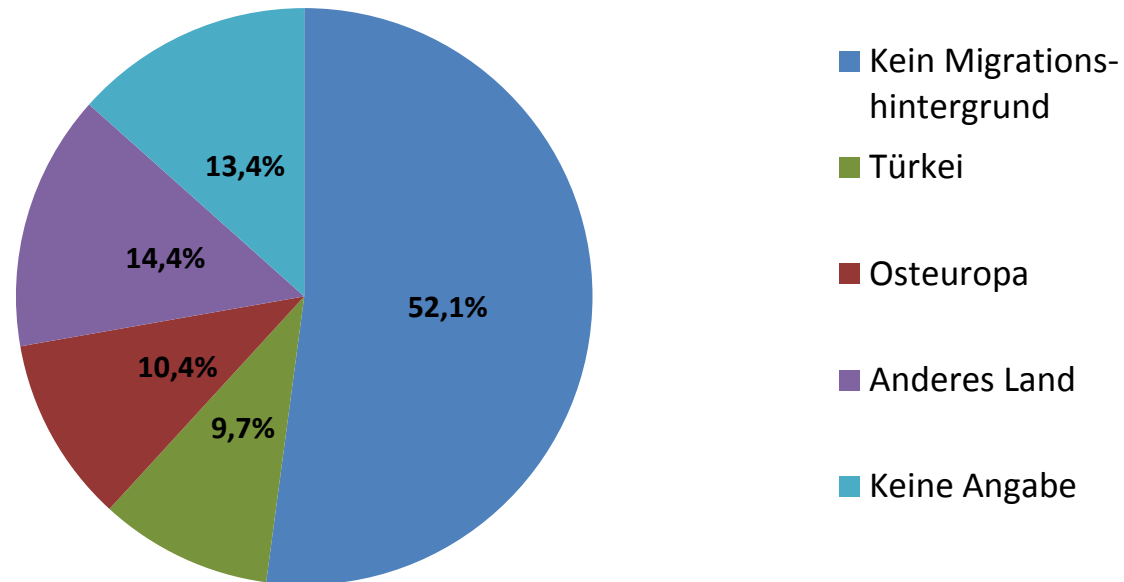
## 3.1 Die Erhebungen der KuL-Studie



## 3.2 Stichprobe

- N=1.065 Kinder aus N=66 ersten Klassen, N=72 Klassen- und Fachlehrkräfte und 39 Schulen im Ruhrgebiet
- Geschlecht des Kindes: 48 % Mädchen
- 40 % mit Migrationshintergrund: mind. ein Eltern- oder Großelternanteil im Ausland geboren (*Olczyk et al., 2014*)
- Sozioökonomischer Status: HISEI nach ISCO-08 (*Ganzeboom, 2010*)
  - M=53,2, SD=19,5 ( $M_{\text{NRW}}=48,1$ ; *Richter, Kuhl & Pant, 2012*)

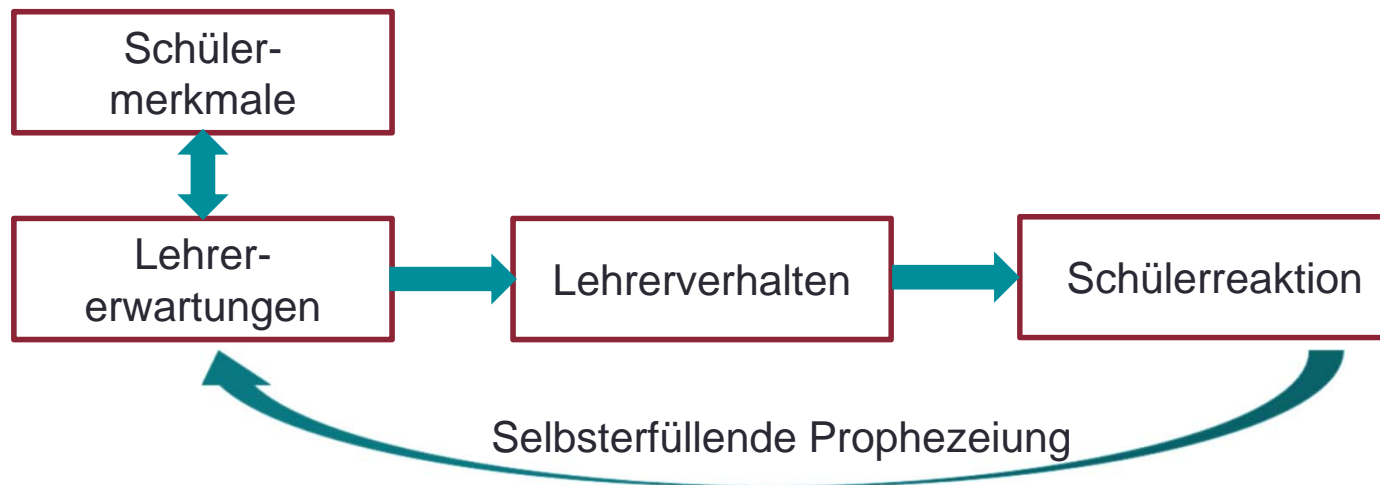
# Ethnische Herkunftsgruppen



Herkunftsland	1. Generation	2. Generation	2.5 Generation	3. Generation	fehlend	Total
Türkei	1	68	10	24	0	103
Osteuropa	6	50	52	3	0	111
Anderes Land	14	78	40	21	0	153
fehlend	0	1	0	1	141	143
<b>Total</b>	<b>21</b>	<b>197</b>	<b>102</b>	<b>49</b>	<b>141</b>	<b>510</b>

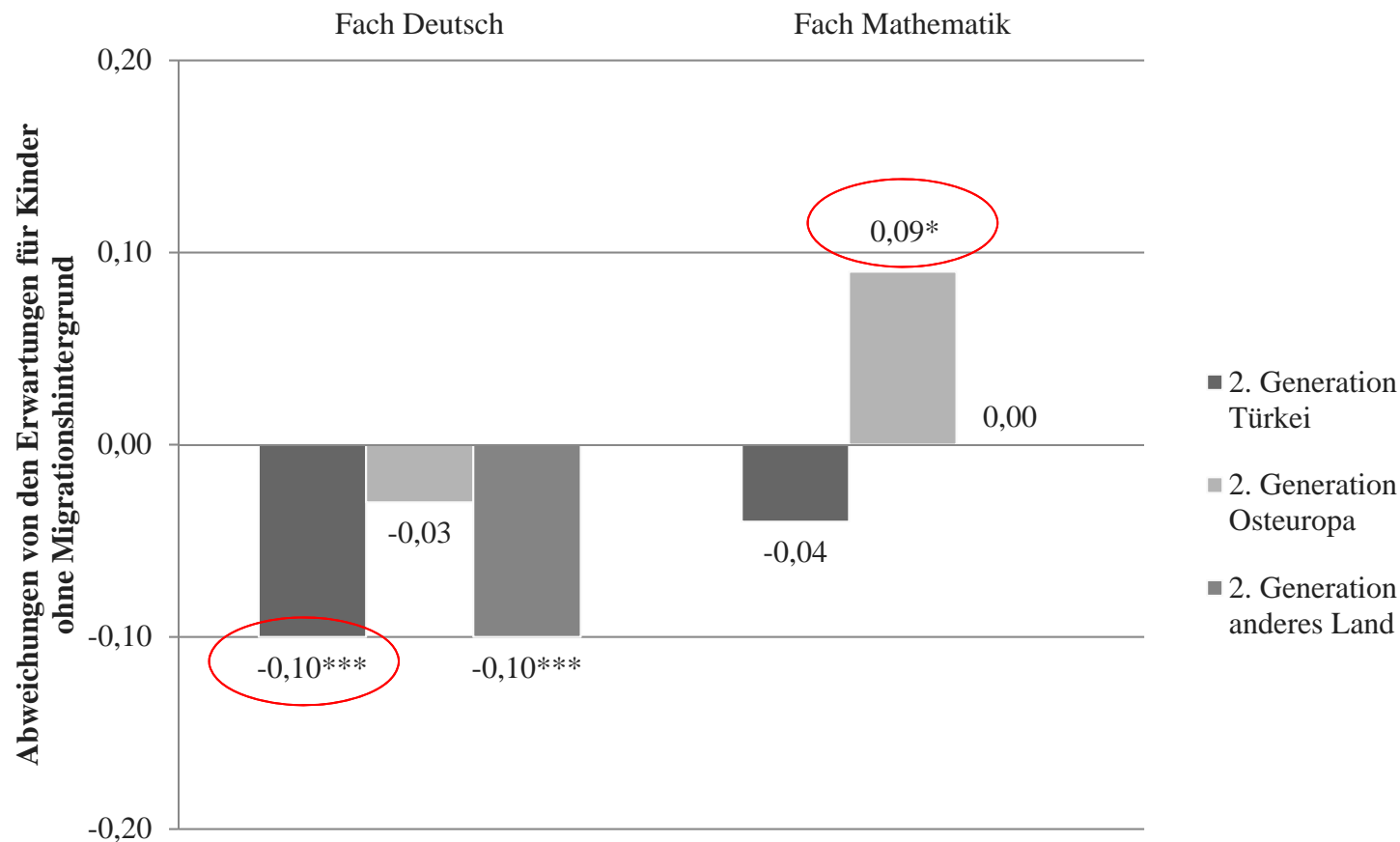


## 4.1 Ergebnisse: Systematische Verzerrungen in Lehrererwartungen



# Ethnische Verzerrungen in Lehrererwartungen

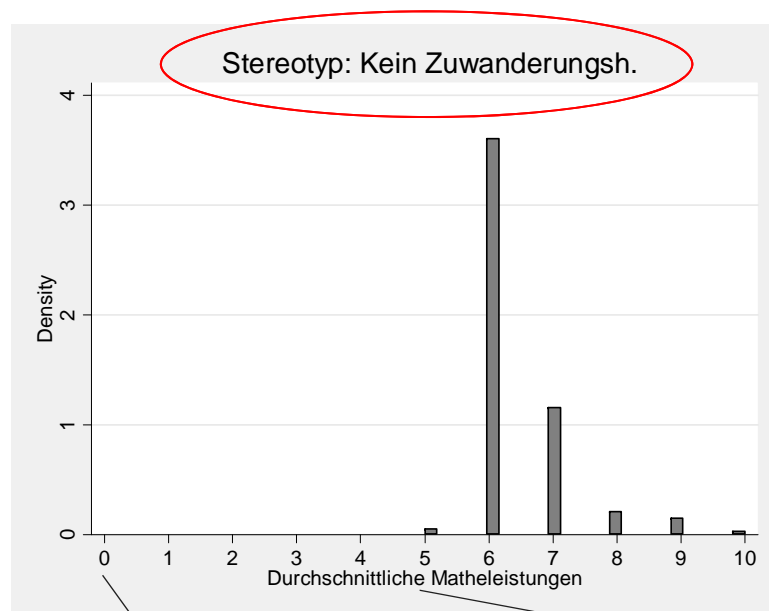
(Lorenz, Gentrup, Kristen, Stanat, Kogan 2016)



Standardisierte Koeffizienten aus Random-Intercept-Modellen der Lehrererwartungen in Bezug auf die Leistungen in den Unterrichtsfächern Deutsch und Mathematik. N = 901. **Unter Kontrolle von: Fachspezifischen Kompetenzen, kognitiven Fähigkeiten, Motivation, Berufsprestige der Eltern (HISEI) und Geschlecht.**

# Überzeugungen von Lehrkräften über die mittleren Leistungen unterschiedlicher Herkunftsgruppen von SuS

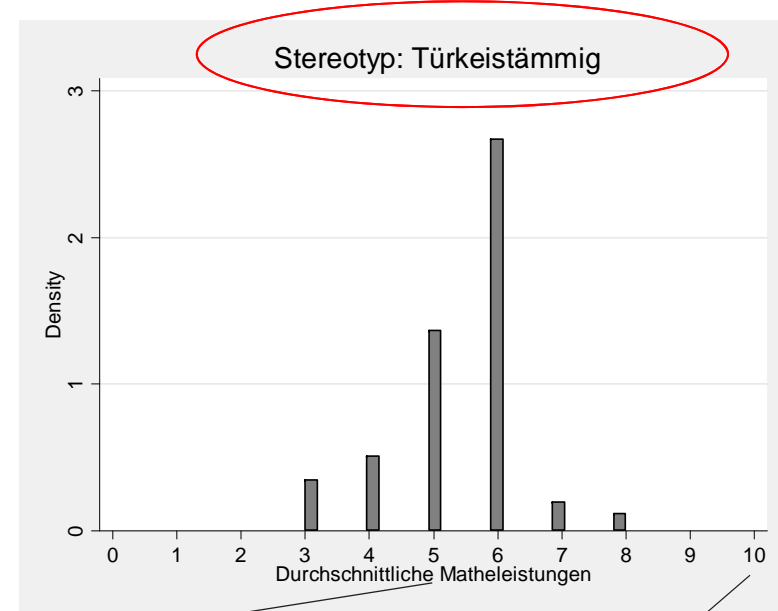
„Was denken Sie, wie schneiden Erstklässler/innen aus den folgenden Gruppen im Kompetenzbereich **Mathematik** ab?“



Mittelwert=6.4

weit unterdurchschnittlich

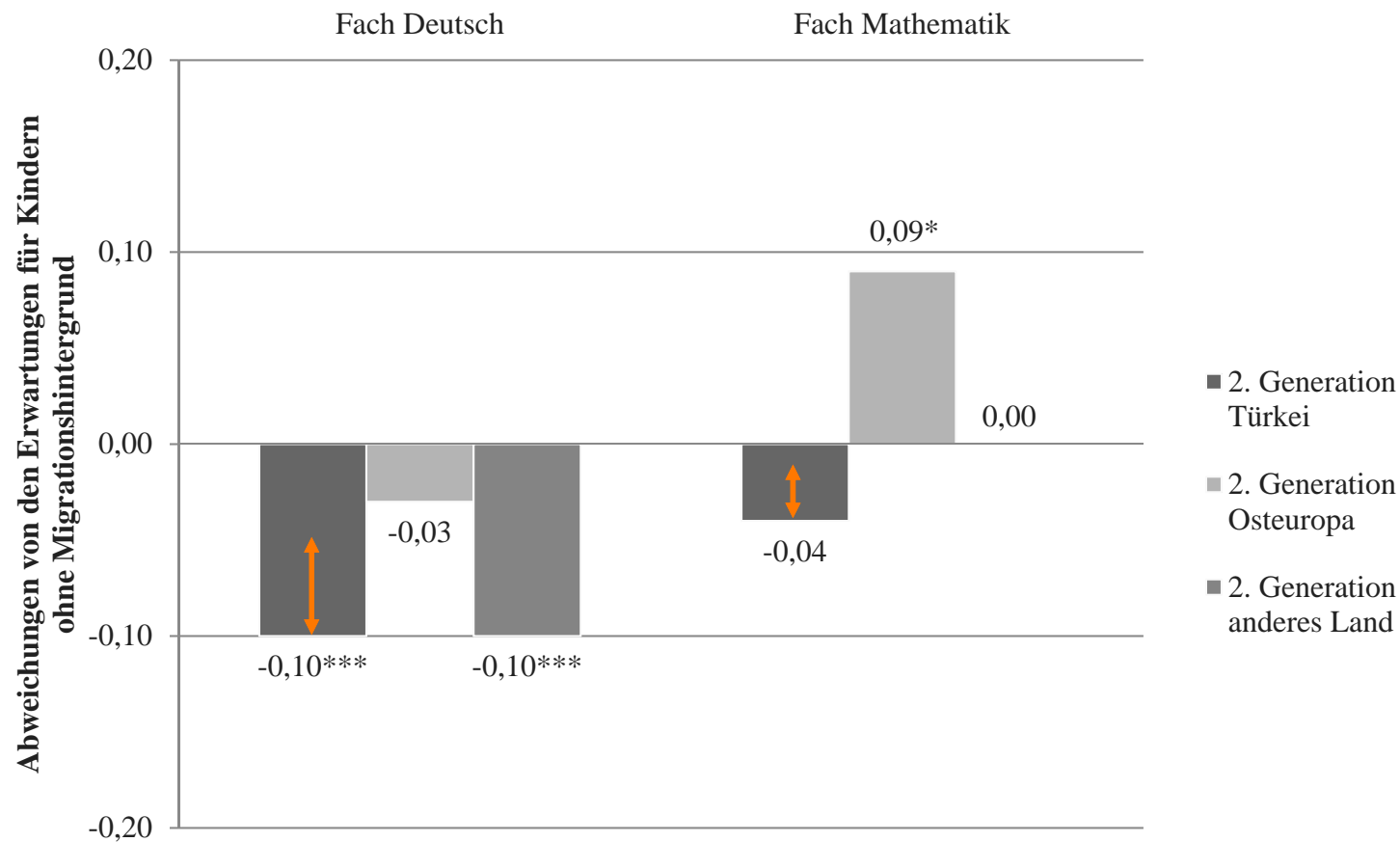
Durchschnittliche Lesekompetenzen aller Erstkl. in D.



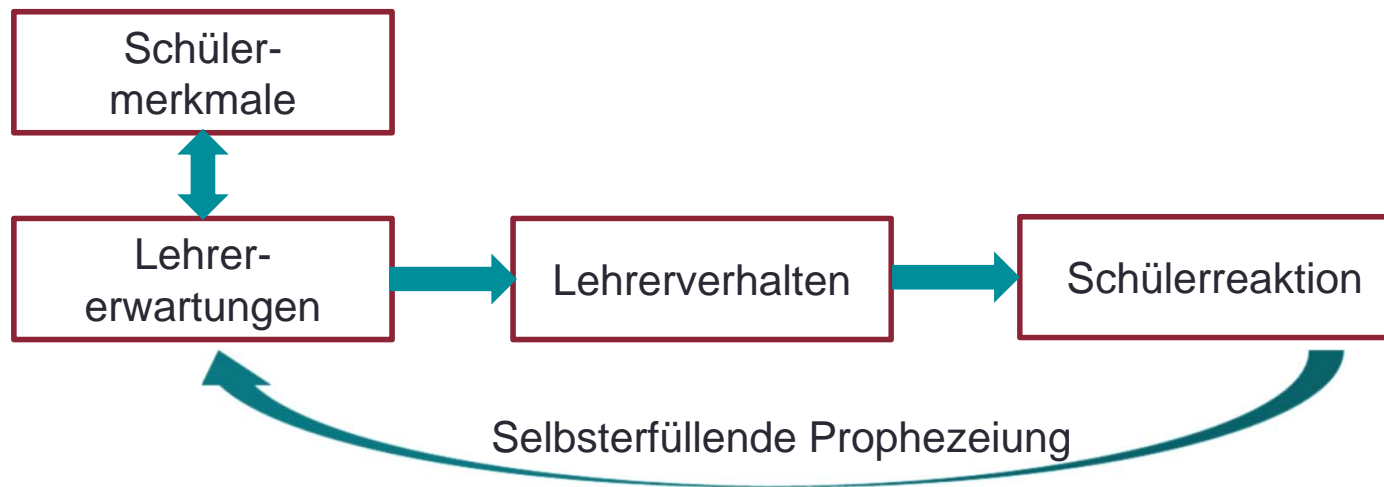
Mittelwert=5.4

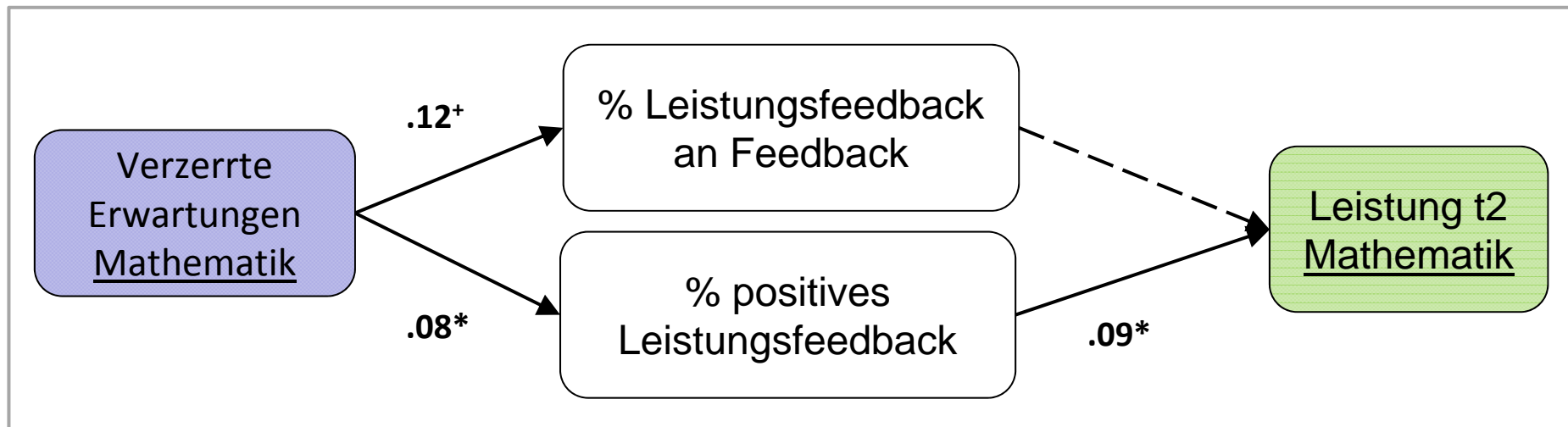
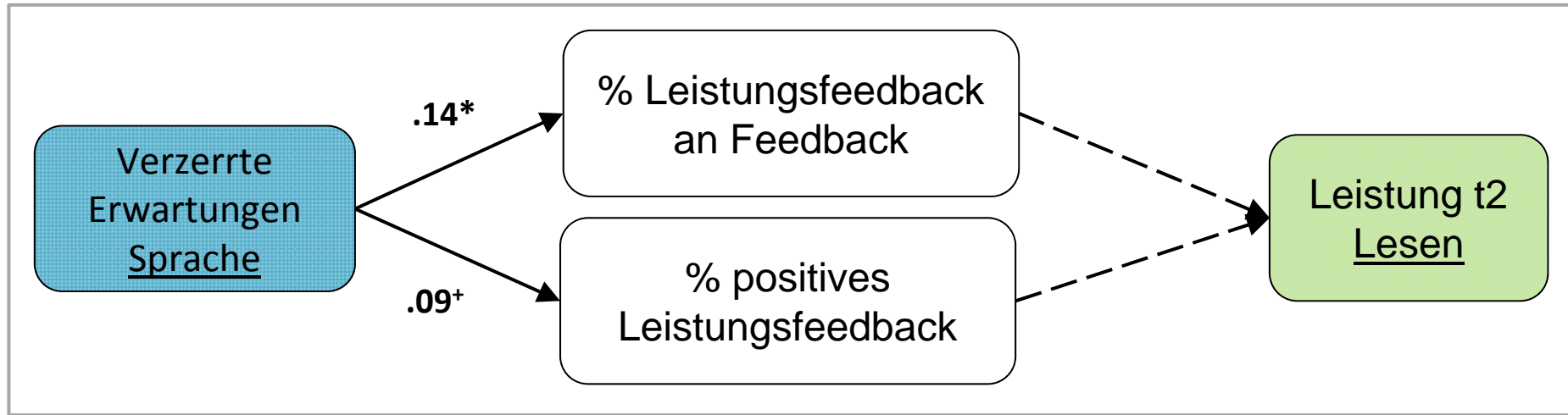
weit überdurchschnittlich

# Ursachen ethnischer Verzerrungen in Lehrererwartungen (Lorenz in Vorbereitung)



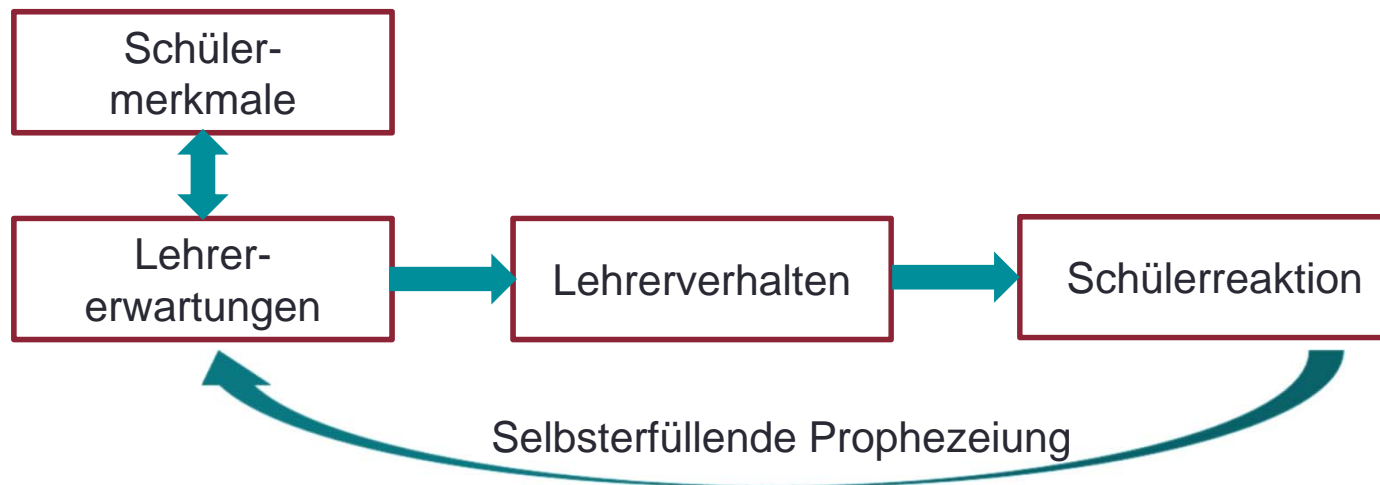
## 4.2 Ergebnisse: Vermittlungsprozesse





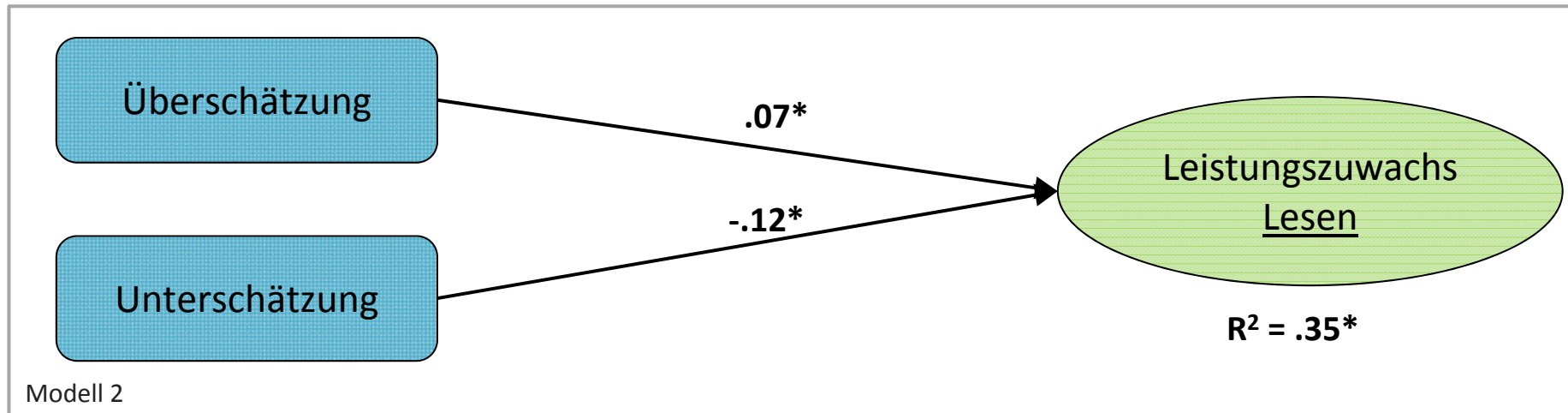
Unter Kontrolle von: Leseleistung und phonologische Bewusstheit (t0) bzw. Mathematikleistung (t0), kognitive Grundfähigkeiten (t0), HISEI, Geschlecht, elterliches Bildungsniveau, ZWH. N ~ 340. +  $p \leq .10$ , \*  $p \leq .05$

## 4.3 Ergebnisse: Effekte verzerrter Erwartungen auf den Kompetenzerwerb



# Ergebnisse: Sprachlicher Bereich

(Gentrup, Lorenz, Stanat, Kristen, Kogan in Vorbereitung)

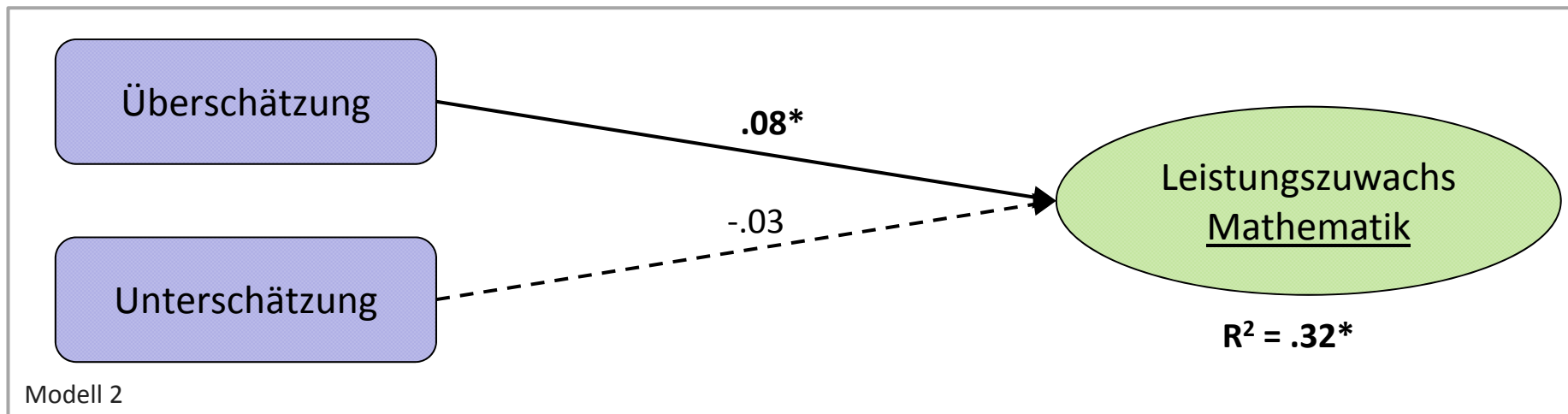


Unter Kontrolle von: Leseleistung (t0), phonologische Bewusstheit (t0), kognitive Grundfähigkeiten (t0), HISEI, Geschlecht, elterliches Bildungsniveau kontrolliert. N = 1.039. \*  $p < .05$



# Ergebnisse: Mathematischer Bereich

(Gentrup, Lorenz, Stanat, Kristen, Kogan in Vorbereitung)



Unter Kontrolle von: Mathematikleistung (t0), kognitive Grundfähigkeiten (t0), HISEI, Geschlecht, elterliches Bildungsniveau kontrolliert. N = 1.039. \*  $p < .05$

## Zwischenfazit zu den bisherigen Befunden

- Leistungserwartungen von Lehrkräften sind teilweise nach der ethnischen Herkunft der Kinder verzerrt.
- Derartige systematische Verzerrungen gehen teilweise darauf zurück, dass die Erwartungen von Lehrkräften durch stereotype Annahmen über Leistungen von Schülerinnen und Schülern beeinflusst sind.
- Unterschiedlich hohe Erwartungen spiegeln sich teilweise in den Rückmeldungen der Lehrkräfte an die Kinder wider.
- Verzerrte Lehrererwartungen haben kleine Effekte auf den Kompetenzerwerb der Schülerinnen und Schüler.
- Eine Verstärkung ethnischer Disparitäten ist möglich.

Vielen Dank!

Georg Lorenz:

[Georg.Lorenz@hu-berlin.de](mailto:Georg.Lorenz@hu-berlin.de)

Sarah Gentrup:

[Sarah.Gentrup@hu-berlin.de](mailto:Sarah.Gentrup@hu-berlin.de)